Bezirksverwaltung, Dorfstrasse 17, 9413 Oberegg

Bezirksverwaltung Oberegg
Dorfstrasse 17
9413 Oberegg

Telefon +41 71 898 50 80

www.oberegg.ch
info@oberegg.ai.ch

Montag
8.00 – 11.30 | 14.00 – 17.30
Dienstag bis Freitag
8.00 – 11.30 | 14.00 – 16.30

9413 Oberegg, 15. Juni 2023

Medienmitteilung Bezirksrat Oberegg

Konstituierung für das Amtsjahr 2023-2024 nach den Gesamterneuerungswahlen

Die auf Ende des Amtsjahres 2022-2023 vakant gewordenen Behördensitze konnten am Wochenende vom 07. Mai 2023 mit den Gesamterneuerungswahlen im ersten Wahlgang wieder besetzt werden.
Mit Amtsantritt per 01. Juni hat Herr Sepp Bürki, Ackerstrasse 1 das Ressort Wasser von seinem Vorgänger Herr Fredi Klee übernommen, Herr Patrik Fürer, Haggenstrasse 3 das Ressort Tourismus, Freizeit und Kultur (TFK) von seinem Amtsvorgänger Herr André Dietschi.
Das aktuelle Behördenverzeichnis ist auf der Website des Bezirks Oberegg aufgeschaltet.

Jahresrechnung 2022

Die Jahresrechnung 2022 des Bezirks Oberegg ist vom 25.04.2023 bis 25.05.2023 dem fakultativen Referendum unterstellt worden. Von diesem ist kein Gebrauch gemacht worden. Der Bezirksrat hat davon und damit von der definitiven Genehmigung der Rechnung 2022 Kenntnis genommen.

Bezirksbeiträge

An die Erstellung eines Verarbeitungsraums in der Landwirtschaft hat der Bezirksrat einen Beitrag von 15,5% der beitragsberechtigten Kosten oder maximal CHF 42'315.00 zugesichert.
Gewerbliche Kleinbetriebe können gemäss Art. 29 Abs. 2 lit. a der Eidg. Verordnung über die Strukturverbesserungen in der Landwirtschaft Finanzhilfen gewährt werden, sofern verschiedene Voraussetzungen kumulativ erfüllt sind. Konkret werden insbesondere wirtschaftliche eigenständige Unternehmen gefordert, deren Tätigkeit hat mindestens die erste Verarbeitungsstufe landwirtschaftlicher Rohstoffe zu umfassen, die maximale Anzahl von Mitarbeitenden ist limitiert, ebenso wie der Gesamtumsatz. Zudem ist der Hauptumsatz aus der Verarbeitung regional produzierter landwirtschaftlicher Rohstoffe oder deren Verkauf zu generieren.
Mit der Beitragszusicherung können weitere Investitionshilfen von Bund und Kanton ausgelöst werden.

Verzicht auf das Angebot «Spartageskarte Gemeinde»

Die «Tageskarte Gemeinde» der SBB wird ersetzt durch die Nachfolgelösung «Spartageskarte Gemeinde».
Währenddem das bisherige Angebot sehr attraktiv und kundenfreundlich zu bewirtschaften war, vermag das Nachfolgeangebot nicht wirklich zu überzeugen.
Abgesehen davon, dass nicht jede Gemeinde über eine Anzahl Billette verfügt, sondern ein Kontingent ausschliesslich gesamtschweizerisch zur Verfügung steht, verliert das Angebot an Attraktivität und Flexibilität. Die neuen Billette werden persönlich und sind somit nicht mehr übertragbar, Preise sind unter anderem von der Verfügbarkeit und frühzeitigen Reservation abhängig. Zudem kann nicht mehr einfach über ein Tool reserviert werden, sondern die Tageskarten müssen bei der Gemeinde (Bezirk) bestellt werden. Die Ausgestaltung der verschiedenen Optionen und Möglichkeiten bringt zudem mit sich, dass der Verarbeitungsaufwand für die Anbietenden, ausschliesslich Städte und Gemeinden, markant ansteigen und verkompliziert würde.
Der Bezirksrat bedauert, dass das bisherige einfache und klare Angebot durch die SBB eingestellt wird und verzichtet aufgrund der genannten Entwicklungen auf die «Spartageskarte Gemeinde» ab 2024.
Da das neue Angebot nicht an einen bestimmten Personenkreis, sprich Einwohnende, gebunden ist, können Spartageskarten bei jeder Gemeinde angefragt werden, welche sich für die Teilnahme am neuen Angebot entscheidet.

WC-Anlage St. Anton in Betrieb

Pünktlich auf die Sommersaison hin konnte die WC-Anlage auf dem St. Anton in Betrieb gehen. Mit dieser Anlage konnte ein Bedürfnis abgedeckt werden, das seit längerer Zeit auf der Wunschliste stand. Mit einem Anbau an das bestehende «Feuerwehrmuseum», bei der

Postautohaltestelle «Alpenhof» konnte eine optimale Integration ohne zusätzliches, separat stehendes Gebäude, an zentraler Lage realisiert werden.

Baubewilligungen

Von der Erteilung der nachfolgenden Baubewilligungen hat der Bezirksrat Kenntnis genommen:

- Heinimann Edith und Urs, Schitterstrasse 11, 9413 Oberegg:
  Ersatz Gasheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpe
- Schmid Martin, Feggstrasse 3, 9413 Oberegg:
  Dachsanierung Nordseite, Fassadensanierung mit Fensterersatz
- Bürki Peter, Juggenstrasse 4, 9413 Oberegg:
  Neubau Laufstall, Abbruch Geb. Nr. 508, Juggenstrasse 5
- Zürcher Marc, Rutlenstrasse 21, 9413 Oberegg:
  Aussenkamin mit Kupfermantel
- Bruderer Hannes, Wiesstrasse 31, 9413 Oberegg:
  Photovoltaikanlage aufdach, Honeggstrasse 15
- Schmid Christian, Unterdorfstrasse 8, 9413 Oberegg:
  Photovoltaikanlage aufdach
- Mainberger Christof, Rutlenstrasse 13, 9413 Oberegg:
  Photovoltaikanlage aufdach.

Öffentliche Auflagen während den Sommerferien

Bereits seit mehreren Jahren hat sich die Praxis im Bezirk Oberegg etabliert, dass während der Sommerferienzeit keine öffentlichen Auflagen stattfinden. Dies betrifft vor allem auch die Bauvorhaben. Damit Baugesuche noch vor den Sommerferien publiziert werden, müssten diese spätestens am 04. Juli 2023 bei der Bauverwaltung eingehen. Die erste öffentliche Auflage nach der Sommerpause folgt am 08. August 2023.

Wirtebewilligungen

Für folgende Veranstaltungen hat der Bezirksrat die entsprechenden Wirtebewilligungen erteilt:

- Bischofberger Rolf und Judith, Obereggerstrasse 30,
  1. August-Brunch 01.08.2023
- Kantonalschwingfest Oberegg 2023
  Schwingfest 07. - 09.07.2023

Mutationen der Einwohnerkontrolle (354)

Anmeldungen: Gebhard Jennifer, Eschenmoosstrasse 45; Hofstetter Yannic, Ebenaustrasse 15; Roncoroni Laura, St. Antonstrasse 28; Botelho Bento Fábio André, Schitterstrasse 16; Hug Marika, Kleestrasse 2; Kuster Rafael, Dorfstrasse 13; Torney Martina, Dorfstrasse 9.

Abmeldungen: Dorizzi Renato, Kleestrasse 2; Eugster Andreas, Feldlistrasse 15; Schäfer Fabienne, Eschenmoosstrasse 51; Brunner Stefan, Untere Kapfstrasse 8; Hillers Erika, Rutlenstrasse 17; Klauser Yves, Wiesstrasse 2c; Rechsteiner Stefan, Schitterstrasse 6.

- - - -